Such dich schlau!

45 Min. | Ab Klasse 8

Idee

In dieser Übung erlangen die Jugendlichen einerseits wichtige Recherchekompetenzen und beziehen diese direkt auf ihre beruflichen Ideen. Sie sollen herausfinden, welcher Studiengang oder welche Ausbildung zu ihren Interessen passen und sie lernen, systematisch Informationen aus verschiedenen Quellen zu sammeln und zu bewerten.

Zielsetzung

- Die Schülerinnen und Schüler recherchieren eigenständig relevante Informationen über Studiengänge, Ausbildungen oder Gap-Year-Programme.
- Sie lernen, die gefundenen Informationen kritisch zu bewerten und mit ihren eigenen Interessen und Fähigkeiten abzugleichen.

Ablauf

Die Schülerinnen und Schüler können entscheiden, ob sie die Recherche alleine oder zu zweit durchführen.

Erklären Sie Ihren Schützlingen, worum es geht: Sie sollen eigenständig recherchieren und herausfinden, welcher Studiengang oder welche Ausbildung zu ihren Interessen und Zielen passt.

Die Jugendlichen dürfen sich eigenständig ein Teammitglied aussuchen. Wenn die Übung zu zweit ausgeführt wird, sollte allerdings sichergestellt sein, dass sich die Vorstellungen und Ziele der beiden Personen ähneln.

Notieren Sie die Fragen, die in der Recherche beantwortet werden sollen, an der Tafel oder auf einem digitalen Whiteboard:

- Welcher Studiengang oder welche Ausbildung interessiert mich?
- Was wird in diesem Studiengang oder dieser Ausbildung gefordert?
- Welche beruflichen Möglichkeiten eröffnen sich mit diesem Abschluss?
- Welche der gefundenen Optionen passt zu meinen Interessen und Zielen?
- Welche Gap-Year-Programme gibt es und welche passen zu mir?

Gap Year = Lückenjahr: Das Jahr nach dem Schulabschluss kann für sinnvolle Vorhaben genutzt werden wie Freiwilligendienste, Auslandsaufenthalte oder ein Orientierungsstudium. In der Regel hilft es, sich der eigenen Wünsche und Talente bewusst zu werden.

Die Klasse recherchiert nun auf folgenden Seiten:

- Einstieg.com – Informationen zu Ausbildungsberufen und Studiengängen
- Hochschulkompass.de – Details zu Studiengängen und Hochschulen in Deutschland
- Planet-beruf.de – Informationen über Ausbildungswege und Berufe
- Etc.

Falls kein Internetzugang vorhanden ist, können alternative Materialien genutzt werden, die Sie als Lehrkraft zur Verfügung stellen:

- Berufe aktuell | Lexikon der Ausbildungsberufe der Agentur für Arbeit (Schulen werden automatisch damit beliefert, sollte es dennoch an Ihrer Schule fehlen, ist es kostenfrei bestellbar): BERUF AKTUELL 2024/2025
- Zeit Studienführer (Broschüren zu Studiengängen) kann unter folgendem Link bestellt werden: ZEIT Studienführer im Klassensatz - ZEIT für die Schule (im Klassensatz mit über 50% Rabatt)

Weitere hilfreiche Werke zur Recherche können unter folgendem Link bestellt werden: https://planet-beruf.de/lehrkraefte-und-bo-coaches/bestellformular

Die Schülerinnen und Schüler notieren ihre Ergebnisse auf dem Arbeitsblatt. Sie sollen mindestens zwei Optionen (Plan A und Plan B) ausarbeiten:

Plan A: Ein Studiengang oder eine Ausbildung, der/die am besten zu ihren Interessen und Zielen passt.

Plan B: Eine zweite Option, die ebenfalls in Betracht gezogen werden kann, falls Plan A nicht realisierbar ist. z.B. ein Gap Year, freiwilliges Soziales Jahr oder ein alternative/s Studium/Ausbildung.

Materialien

- Arbeitsblatt „Such dich schlau", ausgedruckt in der entsprechenden Anzahl der Klassenmitglieder oder Link zur Verfügung stellen
- Zugang zu Smartphones/Tablets oder Computern oder alternativ Printmaterialien
- Tafel/Whiteboard zur Ergebnissammlung
- Optional: Internetzugang

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren in der Gruppe oder im Plenum, was sie herausgefunden haben und wie die Recherche ihre Sicht auf verschiedene Optionen beeinflusst hat.

Es sollen Antworten auf folgende Frage gefunden werden:

- Warum ist es wichtig, bei der Berufswahl die eigenen Interessen und Stärken einzubeziehen und nicht nach anderen Kriterien (z.B. was machen meine Freunde) zu gehen?
- Und warum macht es Sinn, verschiedene Möglichkeiten zu erwägen (Plan A und Plan B)?

Diese Besprechung kann von Ihnen als Lehrkraft moderiert werden.